

Muslimische Kinder im evangelischen Kindergarten

Neue Broschüre bietet Anregungen zur religiösen Bildung und sozialen Integration

Die neue Broschüre **Wenn Christine und Mohammed nach Gott fragen ... Muslimische Kinder im evangelischen Kindergarten** bietet Anregungen, wie in der täglichen multireligiösen Situation eine sinnvolle religionspädagogische Arbeit mit evangelischem Profil gestaltet werden kann.

In den evangelischen Kindergärten kommen Kinder aus verschiedenen Ländern und mit unterschiedlicher Religionszugehörigkeit zusammen. Diese Herausforderung ist als Chance zu nutzen.

„Die Beheimatung im evangelischen Glauben eröffnet einen angemessenen Umgang mit dem Anderssein Anderer. Den Kindergärten



kommt dabei eine integrative Aufgabe zu. Sie tragen wesentlich zum respektvollen Zusammenleben der Menschen im Alltag bei. Diese frühkindliche Bildung in evangelischen Kindergärten wirkt sich nachhaltig aus. Dafür sind Klärungen und Anregungen erforderlich, die die Broschüre bietet“, so Pastor Dr. Dahling-Sander, Leiter der Arbeitsstelle Islam und Migration im Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers.

Die Beiträge von Christoph Dahling-Sander, Ralf Rogge, Susanne Witte, Helgard Jamal nehmen die Perspektiven der Kirchengemeinden, der Kinder, der Erzieherinnen und Erzieher ein. Ali Özgür Özdil bietet eine muslimische Sicht.

Die Broschüre „Wenn Christine und Mohammed nach Gott fragen ... Muslimische Kinder im evangelischen Kindergarten“ wird vom Haus kirchlicher Dienste herausgegeben und wurde in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Hannovers und dem Religionspädagogischen Institut Loccum erarbeitet.

Bezug: Arbeitsstelle Islam und Migration im Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Archivstr. 3, 30169 Hannover, Tel.: (0511) 1241-452, Fax: (0511) 1241-941, Email: kutzner@kirchliche-dienste.de, Preis: 2,00 €